

WICHTIGE HINWEISE

Für technische Erklärungen oder Installationsprobleme können Sie sich an unser Kundendienst montags bis freitags von 8.30 bis 12.30 und von 12.30 bis 18.00 Uhr unter der Nummer **+39-0172.812411** wenden.

Die Firma V2 behält sich das Recht vor, das Produkt ohne vorherige Ankündigungen abzuändern; die Übernahme der Haftung für Schäden an Personen oder Sachen, die auf einen unsachgemäßen Gebrauch oder eine fehlerhafte Installation zurückzuführen sind, wird abgelehnt.

⚠ Um die Steuerung fehlerfrei zu installieren und programmieren zu können, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sehr aufmerksam durch.

- Diese Bedienungsanleitung ist nur für Fachtechniker, die auf Installationen und Automationen von Toren spezialisiert sind.
- Keine Information dieser Bedienungsanleitung ist für den Endbenutzer nützlich.
- Jede Programmierung und/oder jede Wartung sollte nur von geschulten Technikern vorgenommen werden.

DIE AUTOMATISIERUNG MUSS IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEN GELTENDEN EUROPÄISCHEN NORMEN ERFOLGEN:

- EN 60204-1** (Sicherheit der Maschine elektrische Ausrüstungen von Maschinen, Teil 1: allgemeine Anforderungen)
- EN 12445** (Nutzungssicherheit kraftbetätigter Tore prüfverfahren)
- EN 12453** (Nutzungssicherheit kraftbetätigter Tore Anforderungen)

- Der Installateur muss eine Vorrichtung (z.B. thermomagn. Schalter) anbringen, die die Trennung aller Pole des Geräts zum Versorgungsnetz garantiert. Die Norm verlangt eine Trennung der Kontakte von mindestens 3 mm an jedem Pol (EN 60335-1).
- Wenn die Verbindungen an der Klemmleiste fertig sind, binden Sie mit einer Kabelschelle die 230Volt führenden Leitungsdrähte neben dem Klemmbrett zusammen. Mit einer separaten Kabelschelle binden Sie die Drähte, die Niederspannung führen, zusammen. Diese Leitungen dienen der Verbindung zum Zubehör. Sollte ein Leitungsdraht sich zufällig vom Klemmbrett lösen, gibt es auf diese Weise kein Risiko, dass die gefährliche 230Volt Netzspannung mit der Niedervoltspannung in Berührung kommt.
- Für den Anschluss von Rohren und Schläuchen oder Kabeldurchgängen sind Verbindungen zu verwenden, die dem Sicherheitsgrad IP55 entsprechen.
- Die Installation erfordert Kenntnisse auf den Gebieten der Elektrik und Mechanik; sie darf ausschließlich von kompetentem Personal durchgeführt werden, welches berechtigt ist, eine vollständige Konformitätserklärung vom Typ A auszustellen (Maschinenrichtlinie 89/392EWG, Anlage IIA).
- Für automatisch betriebene Rolltore ist die Einhaltung der folgenden Normen obligatorisch: EN 12453, EN 12445, EN 12978 und alle eventuell geltenden, regionalen Vorschriften.
- Auch die elektrische Anlage der Automatik muss den geltenden Normen genügen, und fachgerecht installiert werden.
- Verbinden Sie den Erdungsdraht der Antriebe mit der Erdleitung der Zuleitung.

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

V2 S.p.A. erklärt, dass die EASY1 Produkte mit den wesentlichen Voraussetzungen folgender Richtlinien konform sind:

- **89/336/CEE** (EMC-Richtlinie gemäß den Normen EN 61000-6-2, EN 61000-6-3 + EN 50336)
- **2006/95/CEE** (Niederspannungsrichtlinie gemäß den Normen EN 60335-1 + EN 60335-2-97)
- **99/05/CEE** (Funkrichtlinie gemäß den Normen EN 301 489-3)

Racconigi, den 12/11/2009

Der Rechtsvertreter der V2 S.p.A.

Cosimo De Falco

BESCHREIBUNG DER STEUERZENTRALE

Die digitale Zentrale EASY1 ist ein innovatives Produkt der V2, welches Sicherheit und Zuverlässigkeit für die Automatisierung von Rolltore.

- 230V- oder 120V-Versorgung, je nach Modell, für 1 Einphasenmotore mit max. 700W.
- Eingang für Schlüsselwählschalter oder Druckknopf
- Programmierbare Funktionslogik mittels JUMPER (J1).
- Ausgerüstet mit einem Super-Funkempfänger 433.92 MHz
- Vorrichtung wird von Funksendern der Serie Personal Pass gesteuert.

TECH. EIGENSCHAFTEN	Mod. 230V	Mod. 120V
Versorgung	230V / 50Hz	120V / 60Hz
Maximale Motorbelastung	700W	700W
Betriebstemperatur	-20 ÷ +60 °C	-20 ÷ +60 °C
Ausmaße / Gewicht	127 x 41 x 24 mm / 100 g	
Schutzart	IP55	

BETRIEBSLOGIKEN

Die Betriebslogiken werden mit dem Jumper J1 (eingeschaltet oder ausgeschaltet) und den angeschlossenen Schaltern eingestellt.

Die Steuerung wird für den Betrieb mit 2 Tasten eingestellt (Abb.1)

Zur Konfiguration der Steuerung für den 1-Tasten-Betrieb ausschließlich wie folgt vorgehen:

⚠ ACHTUNG: Nachfolgende Prozedur löscht alle gespeicherten Sender

1. Taste wie in Abbildung 2 aufgeführt anschließen
2. Prozedur "LÖSCHEN DER CODES FÜR DEN 1-TASTEN-BETRIEB" durchführen

Zur Konfiguration der Steuerung für den 2-Tasten-Betrieb wie folgt vorgehen:

⚠ ACHTUNG: Nachfolgende Prozedur löscht alle gespeicherten Sender

1. Tasten wie in Abbildung 1 aufgeführt anschließen
2. Prozedur "LÖSCHEN DER CODES FÜR DEN 2-TASTEN-BETRIEB" durchführen

Nach Beendigung dieser ersten Phase die gewünschte Betriebslogik mit dem Jumper 1 wählen:

Totmann mit 2 Tasten (J1 eingeschaltet)

Taste Öffnen 7 - 8
Taste Schließen 9 - 10

Totmann mit 1 Taste (J1 eingeschaltet)

Klemmen 7 - 10 überbrücken
Taste N.O. zwischen den Klemmen 7 - 8 anschließen

Schritt für Schritt mit 2 Tasten (J1 ausgeschaltet)

Taste Öffnen 7 - 8
Taste Schließen 9 - 10

- Durch Drücken der Öffnungstaste ergibt sich folgende Logik: ÖFFNEN-STOP-ÖFFNEN-STOP
- Durch Drücken der Schließstaste ergibt sich folgende Logik: SCHLIESSEN-STOP-SCHLIESSEN-STOP

Schritt für Schritt mit 1 Taste (J1 ausgeschaltet)

Klemmen 7 - 10 überbrücken
Taste N.O. zwischen den Klemmen 7 - 8 anschließen
Durch Drücken der Taste ergibt sich folgende Logik: ÖFFNEN-STOP-SCHLIESSEN-STOP

ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

Anschluss für 2-Tastenbetrieb

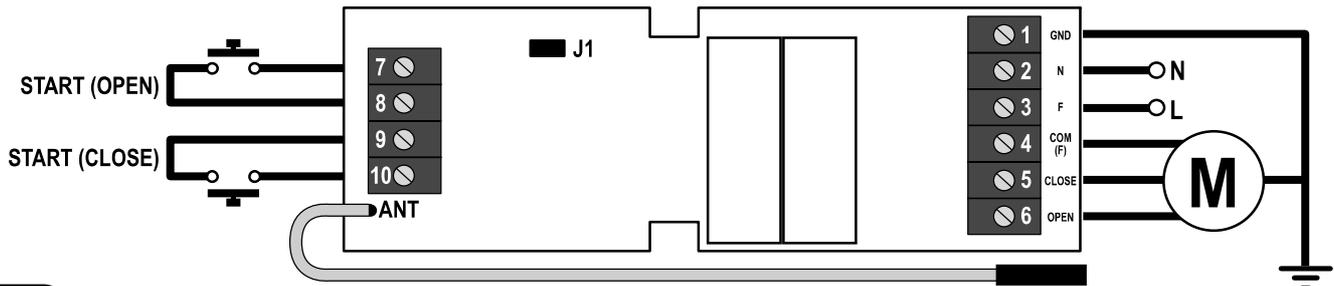


Fig.1

Anschluss für 1-Tastenbetrieb

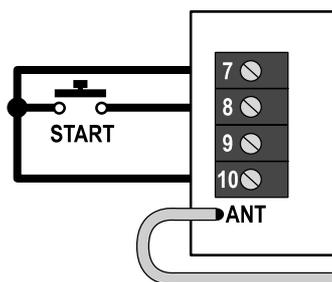


Fig.2

1	GND Erdungskabel
2	Nullleiter Stromversorgung
3	Phase Stromversorgung
4	Gemeinsamer Leiter Motor
5	Schließen Motor
6	Öffnen Motor
7	Öffnungstaste
8	Gemeinsamer Leiter Öffnungstaste
9	Gemeinsamer Leiter Schließtaste
10	Schließtaste

SPEICHERUNG DER SENDER

Das System verwendet Sender der Serie Personal Pass mit 2 und 4 Kanälen. Die 2-Kanalversion des Senders Phoenix kann nur verwendet werden, wenn die Steuerung nach der Logik Schritt für Schritt mit 1 Taste arbeitet.

Man kann bis zu 32 Tastenpaare speichern.

Im 2-Tastenbetrieb werden die Tasten des Senders wie in der Abbildung dargestellt gepaart, d.h. 1 und 3 oder 2 und 4, die wie die 2 externen Tasten funktionieren.

Im 1-Tastenbetrieb funktioniert die Taste des Senders wie die externe Taste.

Das Speichern der Sender kann nur über Funk entsprechend folgender Prozedur erfolgen:

1. Automatismuskomponenten installieren.
2. System mit Strom versorgen.
3. 5 Sekunden lang senden, indem man am Sender die Tasten 1 und 3 oder 2 und 4 drückt, wenn es sich um einen 4-Kanal-Sender handelt, oder 1 und 2, wenn es sich um einen 2-Kanal-Sender handelt.
4. Nach Ablauf von 5 s bewegt sich der Motor für 1 s in Öffnungsrichtung und für 1 s in Schließrichtung und signalisiert so den Beginn der Programmierung. Wenn einer der beiden Endanschläge offen ist, bewegt sich der Motor nur in eine Richtung.
5. Beide Tasten loslassen und innerhalb von 10 s mit einer der Tasten des neuen zu speichernden Paares senden.

An diesem Punkt reicht es zum Überprüfen des Systems auf einwandfreien Betrieb aus, erneut zu senden und zu

kontrollieren, ob der Motor entsprechend der eingestellten Betriebslogik funktioniert.

Zum Hinzufügen eines neuen Senders die Prozedur wiederholen und mit einem bereits gespeicherten Sender die Programmierung aufnehmen.

LÖSCHEN DER CODES FÜR DEN 1-TASTENBETRIEB

Zum Löschen aller gespeicherten Codes in der Steuerung und zum Konfigurieren des 1-Tastenbetriebs wie folgt vorgehen:

1. Steuerung vom Stromnetz trennen
2. Eine Taste N.A. wie in Abbildung 2 anschließen
3. Taste drücken und gedrückt halten
4. Steuerung mit Strom versorgen
5. Taste nach 2 s loslassen
6. Der Motor bewegt sich 1 s lang in beide Richtungen, um das erfolgreiche Ende der Operation zu bestätigen

LÖSCHEN DER CODES FÜR DEN 2-TASTENBETRIEB

Zum Löschen aller gespeicherten Codes in der Steuerung und zum Konfigurieren des 2-Tastenbetriebs wie folgt vorgehen:

1. Steuerung vom Stromnetz trennen
2. 2 Tasten N.A. wie in Abbildung 1 anschließen
3. Eine der 2 Tasten drücken und gedrückt halten
4. Steuerung mit Strom versorgen
5. Taste nach 2 s loslassen
6. Der Motor bewegt sich 1 s lang in beide Richtungen, um das erfolgreiche Ende der Operation zu bestätigen